

CAT 1

Präambel:

Wer sind wir?

Wir sind ein Netzwerk von professionellen Trainer*innen und Berater*innen, die mit einem gemeinsamen Ansatz zur konstruktiven Konfliktbearbeitung arbeiten, dem ATCC-Ansatz (*Approche et transformation constructives des conflits*). Der A.T.C.C-Konfliktbearbeitung - Verbund der Trainer*innen und Berater*innen e.V. ist ein als gemeinnützig anerkannter Verein.

Nähere Infos findest Du hier: <http://atcc-konfliktbearbeitung.de/>

Was bewegt uns?

Angesichts der Corona-Krise, die als Pandemie weit mehr als unsere Gesundheit betrifft und sich auf unser aller globales Zusammenleben auswirkt, möchten wir Verbindungen schaffen zwischen Menschen, die ebenso wie wir besorgt sind, daß z.B. Grundrechte langfristig ausgehebelt werden, echte Kriege von der Agenda verschwinden, soziale Ausgrenzung durch die derzeitigen Maßnahmen verstetigt und die alten Prämissen unseres Wirtschaftssystems nach der Krise wiederbelebt werden sollen. Wir möchten aus der Ohnmacht heraus kommen und mit anderen Menschen Visionen und konkrete Schritte entwickeln, wie unsere Gesellschaft aussehen kann, wenn wir die zuletzt in der momentanen Krise offenbarten Missstände verändert und aus ihr gelernt haben, im Sinne von z.B. einem gerechten Zugang zu Sozial- und Gesundheitssystem für alle Menschen, eines am Gemeinwohl und Klimagerechtigkeit ausgerichteten Wirtschaftssystems, einer solidarischen Gesellschaft, in der Care-Arbeit und Professionen, die den Menschen dienen eine angemessene Wertschätzung erfahren, eines politischen Systems, dass an der Würde der Menschen orientiert ist – egal, woher sie kommen.

Was ist CAT?

Wir, d.h. Karl-Heinz Bittl und ich, Karen Johne, haben bereits seit 2012 CAT-Trainings (Civic Action and Transformation –strategische Bausteine für erfolgreiche soziale Bewegungen) für internationale Aktivist*innen entwickelt und geleitet. Angestoßen durch die momentane Krise haben wir im Schnellverfahren daraus eine virtuelle Version entwickelt und wollen dabei das Covid-Virus „kopieren“, d.h. CAT soll sich viral ausbreiten und - im besten Fall - vielleicht sogar exponentiell!

Dafür bildet ihr verbindliche Bezugsgruppen von max. 8 Personen, in denen ihr euch in mindestens sieben Online-Treffen zu jeweils ein- bis zweistündigen Terminen verabredet und dabei die einzelnen Schritte dieses CAT-Trainings gemeinsam durchgeht. Wir bereiten dafür einen Leitfaden für die Moderator*innen vor sowie andere Elemente wie Arbeitsblätter und Podcasts. Wenn ein Durchgang absolviert wurde, sollen alle Absolvent*innen in der Lage sein, selbst eine neue Gruppe zu bilden und zu moderieren.

Nähere Infos hier: <http://cat.atcc-konfliktbearbeitung.de>

Von wem grenzen wir uns ab?

Von Krisenzeiten versuchen häufig politisch extremistische, rassistische und anderweitig menschenverachtende Gruppen zu profitieren. Wir grenzen uns von jeder Form von Stigmatisierung, vermeintlichen „einfachen Lösungen“ und dem Mißbrauchen dieser Krise für demokratiefeindliche und intransparente Agenden ab. Wir lehnen Gewalt als Mittel der Konfliktbearbeitung ab. Unser Denken und Handeln ist an den 10 Grundwerten der Verfassung orientiert, die sich auch in den Menschenrechten widerspiegeln.